

# Kreibaum.de: Ein paar Worte zu mir

*Ein paar Worte zu mir :-)*

## **Table of contents**

1 Ein paar Worte zu mir.....	2
------------------------------	---

## 1. Ein paar Worte zu mir...

Ein paar Worte über mich:

Ich wurde 1964 in [Sarstedt](#) geboren, einer kleinen Stadt südlich von Hannover.

Nach meiner Schulzeit in Hildesheim habe ich an der [Universität Hannover](#) Chemie studiert und letztendlich dort 1994 meinen Doktorgrad für Programmentwicklungen zum Prozessleitsystem CIF (Computer Integrated Fermentation), jetzt RISP (Real-time Integrating Software Platform - klingt ziemlich bombastisch... ;-) ) am Institut für Technische Chemie ([TCI](#)) erhalten; dabei ging es hauptsächlich um Fuzzy-Logik, Datenbanken und Netzwerkanwendungen - aber um ehrlich zu sein, bekommt meines Erachtens jeder mit ausreichend Geduld irgendwann seinen Titel ;-)

Wer sich für diese Themen interessiert, kann ja mal meine Ergüsse zu folgenden Themen lesen:

- Meine Diplomarbeit: Entwicklung einer graphisch orientierten Prozeßvisualisierungstechnik für Fermentationsprozesse
- und die Doktorarbeit: Entwurf und Integration eines anwenderorientierten Fuzzy-Entwicklungssystems in die Prozeßmanagementumgebung RISP Fortschrittsberichte VDI, Reihe 20: Rechnergestützte Verfahren, Nr. 124 (ISBN 3-18-312420-3)

Danach habe ich die Chemie aufgegeben (zu giftig und außerdem zu hektisch) und mich der Computerei gewidmet, wozu ich als Systemmanager - oder vielmehr als EDV-Kasper - in der Forschungsstelle für Zeitgeschichte des Verfassungsrechts im Deutschen Institut für Föderalismusforschung e.V. ([DIF](#)) in Hannover genügend Gelegenheit hatte - in memoriam: das Institut ist mittlerweile aufgelöst, aber die Seiten gibt es noch... auf jeden Fall liebe Grüße an alle FZV-Veteranen, speziell Kirsten!

Seit 1995 habe ich eine neue Tätigkeit bei der [Lotterie-Treuhandgesellschaft Hessen](#) angenommen und bin in meine derzeitige Wohnung direkt unter dem Mainzer Himmel gezogen (2 Meter über mir ist nur noch Luft, dafür habe ich 106 Stufen bis zur Straße...). In Wiesbaden basteln wir jede Woche die Lottozahlen zusammen und wenn dann noch Zeit ist, sorgen wir dafür daß unsere Kollegen sich regelmäßig über das Netzwerk, die Datenbanken oder abgestürzte PCs beschweren können - sie sollen ja auch mal Freizeit haben...

Meine Hauptinteressen liegen im Bereich Computer, Sport ((Lenk-)Drachenfliegen, Inline-skating und Volleyball und seit einiger Zeit mit wachsender Begeisterung Spinning) und natürlich der Familienforschung, der ich mich seit 1994 mit kleineren Pausen widme.

... und dann habe ich mich doch noch dazu rumkriegen lassen, ein paar Fotos von mir [hier](#) abzulegen. Mit besten Grüßen an die Mainzelmaus Andreas, auch wenn seine Seiten jetzt nicht mehr im Netz sind!